

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Freudenstadt

Informationen nach Art. 13 EU-DSGVO

Das Landratsamt Freudenstadt – Abfallwirtschaftsbetrieb – hat zur Erfüllung seiner Aufgaben Ihre personenbezogenen Daten zu verarbeiten. Die Städte und Gemeinden im Landkreis Freudenstadt erheben die Abfallgebühren im Namen des Landkreises. Sie unterliegen ebenfalls den Bestimmungen der EU-DSGVO.

Bei der Erhebung und sonstigen Verarbeitung ist uns die Einhaltung der Anforderungen an die Sicherheit Ihrer Daten in höchstem Maße wichtig. Mit den folgenden Hinweisen möchten wir Sie daher über die wesentlichen Gegebenheiten rund um die Erhebung Ihrer Daten durch das Landratsamt Freudenstadt in Kenntnis setzen.

1. Verantwortliche Stelle

Landratsamt Freudenstadt
Abfallwirtschaftsbetrieb
Herrenfelder Straße 14, 72250 Freudenstadt
Tel: 0800 9638527
E-Mail: service@awb-fds.de
vertreten durch Herrn Landrat Dr. Klaus Michael Rückert,
vertreten durch Herrn Amtsleiter Ulrich Hanfstein.

2. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Freudenstadt, Herrenfelder Straße 14, 72250 Freudenstadt
Tel: 07441 – 920 1060; Fax: 07441 – 920 991060
E-Mail: datenschutz@landkreis-freudenstadt.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Freudenstadt und die im Namen des Abfallwirtschaftsbetriebs des Landkreises handelnden Städte und Gemeinden erfüllen Aufgaben nach dem Abfallwirtschaftskonzept und der Satzung über die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen (Abfallwirtschaftssatzung) vom 19. Oktober 2020.

Die Stellen sind dabei zuständig für

- Feststellung eines Benutzungsverhältnisses,
- Festsetzung und Erhebung von Benutzungsgebühren,
- Bereitstellung und Aufstellung notwendiger Behältnisse,
- Sammlung, Übernahme und Entsorgung von Abfällen,
- Bearbeitung von Reklamationen,
- Festlegung von Sammelplätzen.

Ihre personenbezogenen Daten werden dabei nur insoweit verarbeitet, soweit dies zur Wahrnehmung dieser Aufgaben und innerhalb der Zuständigkeit des Abfallwirtschaftsbetriebes erforderlich und gesetzlich zulässig ist oder Sie ausdrücklich eingewilligt haben.

Rechtsgrundlage der mit der Erfüllung der Aufgaben und Befugnisse des Landratsamtes verbundenen Datenverarbeitungsvorgänge sind dementsprechend Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben a, c und e, Absatz 2 und 3 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), das Landesdatenschutzgesetz (LDSG) und die einschlägigen besonderen Vorschriften der Landkreisordnung für Baden-Württemberg, des Gesetzes zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und zur Sicherung der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen (Kreislaufwirtschaftsgesetz), des Landesabfallgesetzes, des Landeskreislaufwirtschaftsgesetzes (LKreiWiG), des Kommunalabgabengesetzes und der Satzung über die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen in der jeweils geltenden Fassung.

Nach Abschluss des Verfahrens können die Daten zur Erfüllung anderer gesetzlicher Pflichten verarbeitet werden, etwa um gesetzlichen Aufbewahrungspflichten nachzukommen. Es gelten dann die Vorschriften der DS-GVO, des LDSG und besondere einschlägige gesetzliche Regelungen zur Aufbewahrung nach dem Landesverwaltungsverfahrensgesetz und der Landesarchivordnung.

4. Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Zur Erfüllung dieser Zwecke werden folgende Kategorien Ihrer personenbezogenen Daten verarbeitet:
Vorname, Name, Adresse, Geburtsdatum, Schwerbehinderung, Pflegestufe

5. Quelle Ihrer personenbezogenen Daten

Wir haben Ihre personenbezogenen Daten Ihnen als betroffene Person erhoben bzw. zu erheben. Sie sind zur Bereitstellung Ihrer Daten aufgrund der o.g. Rechtsgrundlagen zur Erfüllung der genannten Zwecke verpflichtet. Im Falle der Nichtbereitstellung Ihrer Daten bzw. der nicht vollständigen Angabe Ihrer Daten ist eine vollständige Erledigung der unter Ziffer 3 aufgeführten Tätigkeiten nicht möglich und zu gewährleisten.

6. Kategorien von Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten

6.1. Innerhalb des Abfallwirtschaftsbetriebes und bei den Bürgermeisterämtern des Landkreises Freudenstadt erhalten nur Personen Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten, die für die Durchführung des Verfahrens, in welchem Ihre Daten relevant und notwendig sind, oder nach dessen Abschluss für die Führung und Aufbewahrung der Verfahrensakten zuständig sind, namentlich die jeweiligen Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter, sowie ggf. die zugeordneten Sekretariate, Amtsleitungen, Dezernenten, Bürgermeister und der Landrat.

Für die Erledigung der Aufgaben werden IT-gestützte Fachverfahren (Software), in die Ihre Daten eingegeben werden, benutzt, namentlich SAP und Athos NewLine. Dabei arbeiten wir auch mit den Bürgermeisterämtern des Landkreises Freudenstadt zusammen, die personenbezogene Daten in unserem Namen verarbeiten, namentlich die Städte und Gemeinden des Landkreises Freudenstadt. Diesen sind Ihre personenbezogenen Daten, soweit erforderlich, offengelegt.

6.2. An Stellen außerhalb des Landratsamtes übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich im Einzelfall, soweit es für unsere oder deren Aufgabenerfüllung erforderlich ist:

- an die Städte und Gemeinden des Landkreises Freudenstadt
- an die Firma Remondis Süd GmbH, Niederlassung Freudenstadt, Robert-Bürkle-Straße 10, 72250 Freudenstadt
- an die Firma Axians Athos GmbH, Planiestraße 13, 71063 Sindelfingen
- an die Firma IMAKA Institut für Management GmbH, Mollenbachstraße 6, 71229 Leonberg

7. Dauer der Speicherung

Personenbezogene Daten, die im Rahmen eines Verfahrens erhoben wurden, werden in die Verfahrensakten aufgenommen.

Die Speicherfristen für die Verfahrensakten bestimmen sich nach den besonderen, oben genannten Regelungen.

8. Betroffenenrechte

Zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten stehen Ihnen folgende Rechte zur Verfügung:

- Recht auf Widerruf der Einwilligung, Artikel 7 Abs. 3 DS-GVO,
- Recht auf Auskunft, Artikel 15 DS-GVO,
- Recht auf Berichtigung, Art. 16 DS-GVO,
- Recht auf Löschung, Art. 17 DS-GVO,
- Recht auf Einschränkung, Art. 18 DS-GVO,
- Widerrufsrecht gemäß Artikel 21 DS-GVO: Im Falle einer Einwilligung haben Sie gemäß Artikel 21 DS-GVO

das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen, ohne dass jedoch die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

9. Recht auf Beschwerde bei dem Landesbeauftragten für den Datenschutz, Artikel 77 DS-GVO

Wir nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst. Mit Ihrem Anliegen bezüglich Ihrer von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten können Sie sich jederzeit an uns wenden.

Es steht Ihnen aber auch frei, sich mit einer Beschwerde an den Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Königstraße 10a

70173 Stuttgart

Tel: 0711 – 6155410

Email: Poststelle@lfdi.bwl.de

zu wenden.